

# Muss an Pädagogischen Hochschulen anders geforscht werden?

**Prof. Dr. Walter Herzog, Universität Bern**

**Forschung und Entwicklung für die Primarstufe – Potenziale und Herausforderungen,  
PH FHNW, Campus Brugg-Windisch, 4. April 2014**

- Der Forschungsauftrag der Pädagogischen Hochschulen
- Was heisst Evidenzbasierung des pädagogischen Handelns?
- Kritik der evidenzbasierten Pädagogik
- Die Wissensbasis der pädagogischen Praxis
- Systemwissenschaft versus Forschungswissenschaft
- Was ist an den Pädagogischen Hochschulen anders?

## Forschungsauftrag der Pädagogischen Hochschulen

Thesen zur Entwicklung  
Pädagogischer Hochschulen

Thèses relatives à la promotion  
des Hautes Ecoles Pédagogiques

Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren EDK  
Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique (CDIP)

Bern 1993

Die Gründe, die für die «Entwicklung von Lehrerbildungsanstalten zu Pädagogischen Hochschulen» sprechen, «ergeben sich vor allem aus den veränderten Ansprüchen an den Schulunterricht und aus der Notwendigkeit einer Professionalisierung des Lehrberufs im Zusammenhang mit der Forderung nach verbesserter Schulqualität» (S. 5).

## Forschungsauftrag der Pädagogischen Hochschulen

Thesen zur Entwicklung  
Pädagogischer Hochschulen

Thèses relatives à la promotion  
des Hautes Ecoles Pédagogiques

Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren EDK  
Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique (CDIP)

Bern 1993

Die Gründe, die für die «Entwicklung von Lehrerbildungsanstalten zu Pädagogischen Hochschulen» sprechen, «ergeben sich vor allem aus den veränderten Ansprüchen an den Schulunterricht und aus der Notwendigkeit einer Professionalisierung des Lehrberufs im Zusammenhang mit der Forderung nach verbesserter Schulqualität» (S. 5).

Die Pädagogischen Hochschulen betreiben «berufsfeldbezogene Entwicklung und Forschung» (S. 9).

## Forschungsauftrag der Pädagogischen Hochschulen

### Zwei Kriterien einer Profession

1. Autonomie der Berufsausübung
2. Wissenschaftlichkeit der Wissensbasis

## Forschungsauftrag der Pädagogischen Hochschulen

### Zwei Kriterien einer Profession

1. Autonomie der Berufsausübung
2. Wissenschaftlichkeit der Wissensbasis

### Ausgangsthese

Die Forschung an den Pädagogischen Hochschulen dient der Professionalisierung des Lehrerberufs.

## Evidenzbasierung des pädagogischen Handelns

«The essential concept of EBP [evidence-based practice] is to rely upon the best scientific evidence that is currently available» (S. 9).

C. Aaron McNeece & Bruce A. Thyer (2004). Evidence-Based Practice and Social Work. *Journal of Evidence-Based Social Work*, 1, 7-25.

## Evidenzbasierung des pädagogischen Handelns

«[...] education research can, and must, be rigorous to contribute substantially to education reform and the improvement of American students' achievement. [...] Educators need definitive findings about what effectively and efficiently raises achievement and contributes to success of their students» (S. 1).

Rena F. Subotnik & Herbert J. Walberg (2006). Introduction and Overview. In: Dies. (Eds.): *The Scientific Basis of Educational Productivity* (S. 1-8). Greenwich, CT: Information Age Publishing.

## Evidenzbasierung des pädagogischen Handelns

«The scientific revolution that utterly transformed medicine, agriculture, transportation, technology, and other fields early in the 20th century almost completely bypassed the field of education» (S. 16).

Robert E. Slavin (2002). Evidence-Based Education Policies: Transforming Educational Practice and Research. *Educational Researcher* 31 (7), 15-21.

## Evidenzbasierung des pädagogischen Handelns

### Randomisierter Kontrollversuch (randomized control trial)

- ⊙ zufällige Zuteilung der Vpn zur Experimental- und Kontrollgruppe
- ⊙ Doppelblindversuch (Kontrolle von Erwartungs- und Versuchsleitereffekten)
- ⊙ Replizierbarkeit



## Evidenzbasierung des pädagogischen Handelns

### Hierarchie der Forschungsmethoden

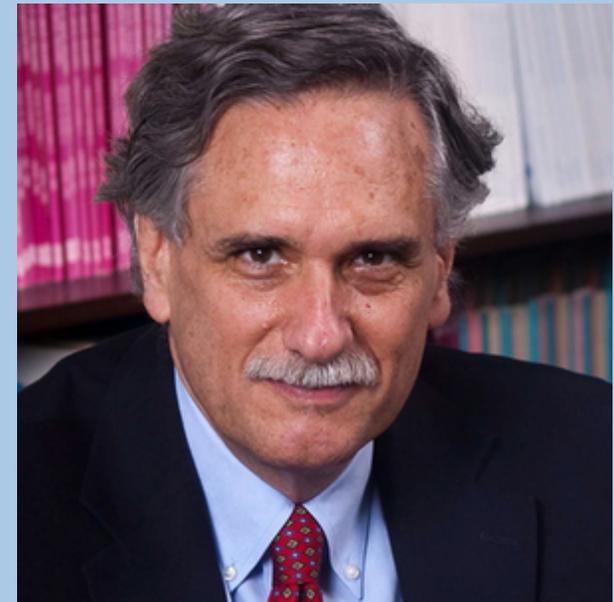
1. Systematic Reviews/Meta-Analyses
2. Randomized Controlled Trials
3. Quasi-Experimental Studies
4. Case-Control and Cohort Studies
5. Pre-Experimental Group Studies
6. Surveys
7. Qualitative Studies

McNeece & Thyer (2004), a.a.O., S. 10

## Evidenzbasierung des pädagogischen Handelns

«Once we have dozens or hundreds of randomized or carefully matched experiments going on each year on all aspects of educational practice, we will begin to make steady irreversible progress.»

Slavin (2002), a.a.O., S. 19

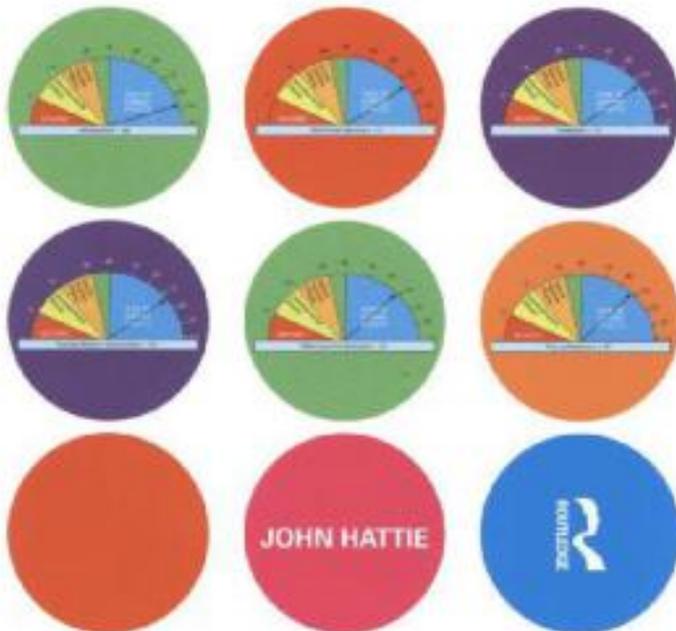


Robert E. Slavin

# Kritik der evidenzbasierten Pädagogik

## Kritik der evidenzbasierten Pädagogik

### VISIBLE LEARNING A SYNTHESIS OF OVER 800 META-ANALYSES RELATING TO ACHIEVEMENT

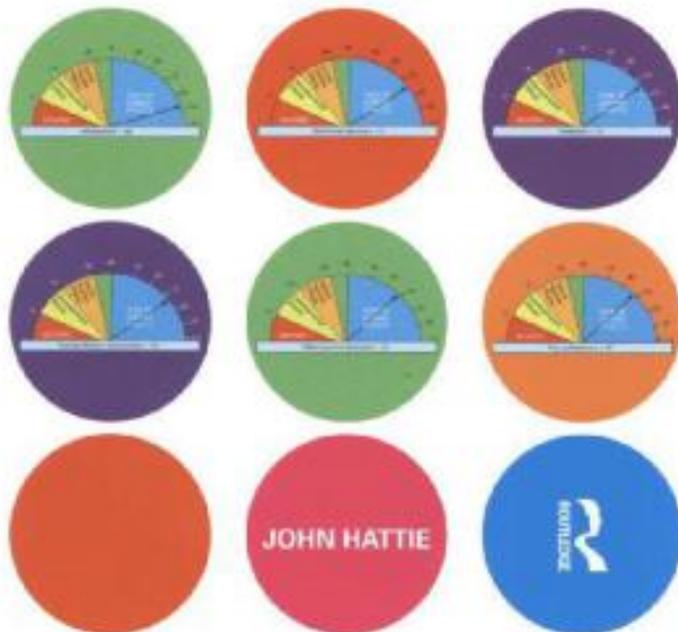


« *Visible Learning* presents [...] the largest ever collection of evidence-based research into what actually works in schools to improve learning» (S. I).

«The major message [of this book, W.H.] is that we need a barometer of what works best [for students, W.H.]» (ebd., S. IX).

# Kritik der evidenzbasierten Pädagogik

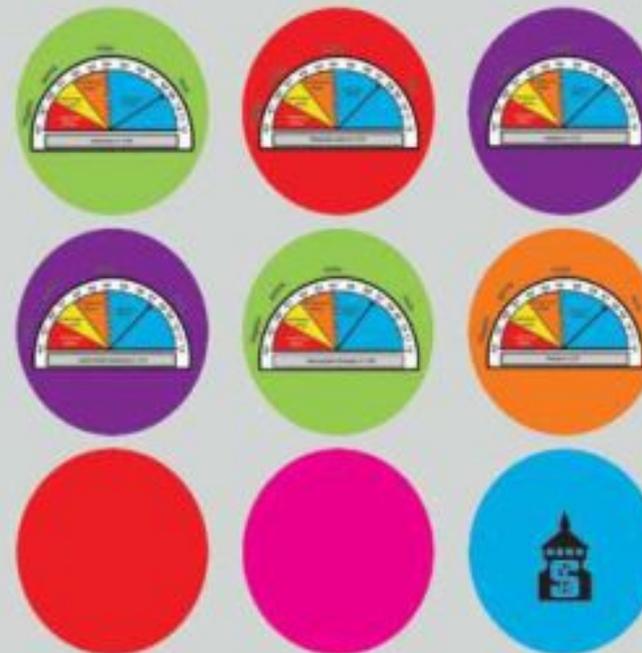
## VISIBLE LEARNING A SYNTHESIS OF OVER 800 META-ANALYSES RELATING TO ACHIEVEMENT



## JOHN HATTIE Lernen sichtbar machen

Überarbeitete deutschsprachige Ausgabe von „Visible Learning“ besorgt von

Wolfgang Beywl und Klaus Zierer



## Kritik der evidenzbasierten Pädagogik

### Eine kritische Zusammenfassung von *Visible Learning*

1. Hattie erzählt uns eine Geschichte: die Geschichte vom Sehen des Lernens und vom Sehen des Lehrens.
2. Dabei bedient er sich einer traditionellen pädagogisch-didaktischen Metapher: der Metapher des Durchblickens und Überschauens.
3. Hattie erzählt uns eine Geschichte, weil wir sonst vor lauter Effektstärken nicht mehr erkennen könnten, was im Unterricht vor sich geht.
4. Evidenzen erlauben keine Anleitung des Lehrerhandelns, sondern lediglich die Formulierung von Hypothesen, die im eigenen Unterricht zu überprüfen sind.

## Kritik der evidenzbasierten Pädagogik

Hatties Aufarbeitung von über 800 Metaanalysen kann uns lehren, dass sich pädagogische Praxis durch Forschung nicht determinieren lässt. Eine evidenzbasierte Pädagogik ist grundsätzlich nicht möglich, wenn damit gemeint sein sollte, dass die wissenschaftliche Forschung das pädagogische Handeln anleiten kann.



## Die Wissensbasis der pädagogischen Praxis

Unzulänglichkeit wissenschaftlichen Wissens gegenüber dem praktischen Handeln im Unterricht:

Die Unterrichtssituation ist schwer durchschaubar, das Lehrerhandeln nur bedingt planbar und die soziale Dynamik in der Schulklasse nicht wirklich kontrollierbar.

## Die Wissensbasis der pädagogischen Praxis

Unzulänglichkeit wissenschaftlichen Wissens gegenüber dem praktischen Handeln im Unterricht:

Die Unterrichtssituation ist schwer durchschaubar, das Lehrerhandeln nur bedingt planbar und die soziale Dynamik in der Schulklasse nicht wirklich kontrollierbar.

Wo das Medium des Arztes ein Medikament oder das Skalpell ist, da ist die Lehrperson auf das Medium Kommunikation verwiesen. Der kommunikative Austausch folgt jedoch einer anderen Logik als ein medizinischer Eingriff.

## Die Wissensbasis der pädagogischen Praxis

Wo die Evidenzbewegung das Lehrerhandeln auf unumstössliche Fakten (*definitive findings*) über die Wirksamkeit von Methoden basieren will, da zeigt die pädagogische Praxis, dass Lehrpersonen ohne Urteilsvermögen, ohne interpretative Leistungen, ohne Intuition, ohne Phantasie, ohne gesunden Menschenverstand, ohne Improvisationstalent und ohne praktische Erfahrung nicht angemessen zu handeln vermögen.

## Systemwissenschaft versus Forschungswissenschaft

Systemwissenschaft: Theorie steht im Vordergrund

*theoria* = Betrachtung der Wahrheit

Aristoteles: Theorie ist was die Götter tun, wenn sie kontemplativ die Welt betrachten.



## Systemwissenschaft versus Forschungswissenschaft

Forschungswissenschaft: Forschung steht im Vordergrund

Forschung = Eingriff in die Wirklichkeit



Ian Hacking

## Systemwissenschaft versus Forschungswissenschaft

Komplexität  $\neq$  Kompliziertheit

Die (experimentelle) Forschung beruht auf einem Als-ob:

Komplexe Phänomene werden behandelt als ob sie kompliziert wären.

## Systemwissenschaft versus Forschungswissenschaft

Komplexität  $\neq$  Kompliziertheit

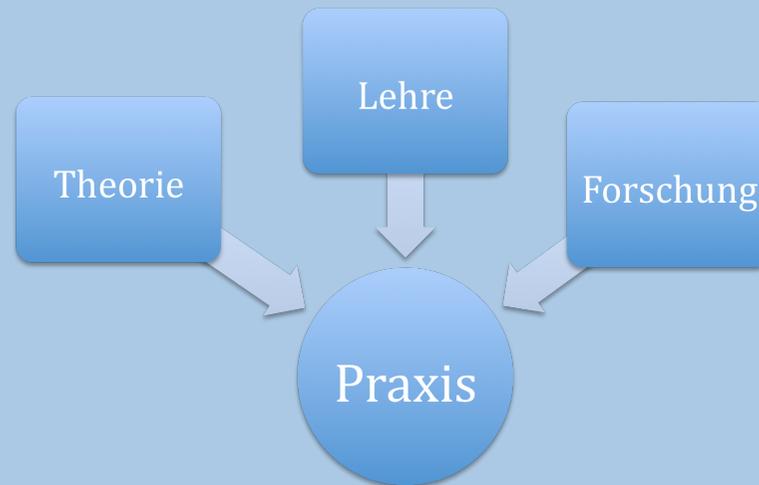
Die (experimentelle) Forschung beruht auf einem Als-ob:  
Komplexe Phänomene werden behandelt als ob sie kompliziert  
wären.

«Scientific research is systematic, controlled, empirical, and  
critical investigation of hypothetical propositions about the  
presumed relations among natural phenomena» (S. 11).

Fred Kerlinger (1973). *Foundations of Behavioral Research*. New York: Holt,  
Rinehart and Winston.

## Was ist anders an den Pädagogischen Hochschulen?

## Was ist anders an den Pädagogischen Hochschulen?



### Schlussthese

Nicht die Forschung an den Pädagogischen Hochschulen ist anders, sondern das Verhältnis von Forschung und Lehre.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!